



Praxisleitfaden Beteiligungscontrolling

Von Kennzahlen zu klaren Entscheidungen

1-Tag Intensiv-Seminar

- Ziele und Inhalte des Beteiligungscontrollings: Steuerungsinstrumente, Top-Kennzahlen (KPIs), Ertragswerte und Cash Flow-Werte, Risikobetrachtung, Beteiligungsreporting
- Organisatorische Einbindung & Beteiligungs-Dashboard
- Verschiedene Arten von Beteiligungen und deren Auswirkung auf das Beteiligungscontrolling
- Strategische Aufgaben des Beteiligungscontrollings

Seminarziel

Beteiligungen sind für viele Unternehmen ein wichtiger Hebel zur Stärkung von Wachstum und Wettbewerbsfähigkeit. Damit Investitionen erfolgreich sind, braucht es ein professionelles Beteiligungscontrolling, das Transparenz schafft, Risiken minimiert und die Wertsteigerung sichert.

In diesem Praxisleitfaden erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die wichtigsten Aufgaben, Methoden und Werkzeuge des Beteiligungscontrollings. Sie lernen die zentralen Grundlagen für eine erfolgreiche Umsetzung kennen: von der Einrichtung geeigneter Strukturen und Berichtssysteme bis hin zur Integration in die Unternehmensstrategie. Profitieren Sie von den praxisnahen Lösungsansätzen sowie nützlichen Vorlagen und Checklisten, die Sie direkt in Ihrem Unternehmen einsetzen können.

Ihr Experte

Prof. Dr. Claus W. Gerberich

Bekannter Management-Experte, langjährige Praxiserfahrung als Vorstand bzw. Geschäftsführer internationaler Unternehmen wie der adidas AG, der Schöller Mövenpick GmbH, der Staff Zumtobel AG und der BASF AG.

Wesentliche
Elemente einer
wertorientierten
Steuerung von
Beteiligungen

Zielgruppen

- Geschäftsführer/-innen
- Geschäftsführer/-innen von Beteiligungsgesellschaften
- Leitung Finanz- und Rechnungswesen
- (Junior-) Controller/-innen
- Erfahrene und angehende Beteiligungscontroller/-innen

Warum Sie teilnehmen sollten

- Sie nutzen Zielsysteme, um Gesellschaften vergleichbar zu machen und die operative Steuerung zu verbessern.
- Sie erfahren, wie Sie mit strategischen und operativen Zielen alle Beteiligungen am Gesamterfolg ausrichten.
- Sie wenden praxisnahe Methoden an, um Risiken frühzeitig zu erkennen und Ressourcen gezielt einzusetzen.
- Sie arbeiten mit einem Beteiligungskontrollcockpit, das Kennzahlen bündelt und schnelle Entscheidungen unterstützt.
- Sie gestalten durch ein Beteiligungsreporting eine klare Kommunikation.

Seminarzeit 9.00 bis 17.00 Uhr

Grundlagen des Beteiligungscontrollings

- Definition: Systematische Steuerung von Beteiligungen unter Berücksichtigung strategischer und finanzieller Ziele
- Zielsetzung: Maximierung des Unternehmenswerts, Risikominimierung, Sicherstellung der Transparenz
- Typische Beteiligungsformen: Mehrheitsbeteiligungen, Minderheitsbeteiligungen, Joint Ventures, strategische Allianzen

Aufgaben des Beteiligungscontrollings

- Informationsversorgung: Sammlung und Aufbereitung relevanter Daten zu den Beteiligungen
- Planung: Entwicklung von Zielvorgaben und Maßnahmen für die Beteiligungen
- Steuerung: Umsetzung und Überwachung von Maßnahmen zur Zielerreichung
- Kontrolle: Überprüfung der Zielerreichung durch Soll-Ist-Vergleiche und Abweichungsanalysen
- Berichtswesen: Erstellung von standardisierten und individuellen Reports für das Management

Instrumente und Methoden zur effektiven Steuerung von Beteiligungen

- Finanzielle Analyse: Kennzahlen wie ROI, EBIT, CF, Eigenkapitalquote, Verschuldungsgrad
- Wertorientierte Steuerung: Methoden wie Economic Value Added (EVA), Discounted Cashflow (DCF)
- Portfolio-Analyse: Betrachtung der Beteiligungsstruktur nach Chancen und Risiken (z. B. BCG-Matrix)
- Risikomanagement: Identifikation und Bewertung von Risiken, Entwicklung von Gegenmaßnahmen
- Benchmarking: Vergleich mit internen und externen Referenzwerten

Praktische Umsetzung im Unternehmen in 4 Schritten

1. Einrichtung eines Beteiligungscontrollings: Definition von Verantwortlichkeiten, Prozessen und Schnittstellen
2. Einführung eines Berichtssystems: Standardisierung von Berichten, Festlegung von Kennzahlen und Berichtsintervallen
3. Schulung der Mitarbeitenden: Regelmäßige Fortbildungen und Workshops zum Thema Beteiligungscontrolling
4. Integration in die Unternehmensstrategie: Beteiligungscontrolling als fester Bestandteil der strategischen Planung

Herausforderungen und Lösungsansätze

- Datenqualität: Aufbau transparenter und verlässlicher Datenstrukturen
- Kulturelle Unterschiede: Berücksichtigung bei internationalen Beteiligungen
- Kommunikation: Förderung des Austauschs zwischen Holding und Beteiligungen
- Flexibilität: Anpassung der Controlling-Instrumente an spezifische Beteiligungssituationen
- Best Practice

Nützliche Vorlagen und Checklisten

- Checkliste zur Due Diligence bei neuen Beteiligungen
- Vorlage für das monatliche Beteiligungsreporting
- Mustervorlage für die Portfolio-Analyse
- Risikomatrix zur Bewertung und Steuerung von Beteiligungsrisiken

ANMELDUNG

Sie können sich per E-Mail oder über unsere Website anmelden:

E-Mail: anmeldung@fff-online.com

Web: www.fff-online.com

Gerne beantworten wir Ihre Fragen rund um unsere Seminare, Workshops und Lehrgänge persönlich:

Info-Telefon: 0611 - 2 36 00 30

Praxisleitfaden Beteiligungscontrolling

Teilnahmegebühr
€ 895,- zzgl. MwSt.

10% Rabatt für den 2. und jeden weiteren Teilnehmenden

Forum für Führungskräfte
Friedrichstraße 16-18 | 65185 Wiesbaden

Eine Marke der
TALENTUS GmbH

